

1. 11. 1943

1/2 4 Uhr

Liebes Frauchen

Hab 1000 Jarda für Deine letzten Briefe
geht bis ich durch die Luade Gottes ganz
bewusst. Noch 1/2 Stunde sind dem ich alle
noch. Vorher bekomme ich noch die Nummer

und erarte schmeckst den Pfarrer (Ludwig war
oder)

Mals fickle, aber noch bei mir + die

Ellen, drei Tante Carola Pinder die

alle empfangen mich oben. Briefe + regue
Linter. und heyl Briefe nochmal ein

Predeker, Scheller, Noebel, De Regter.

Die viel nicht im fickle lassen.

Schwer ist es mir von Dir zu werden, aber

Gott hat mich hing zusammengeführt, die

feiert Linter ein weiter + dem erarte ich

Jul, den meine Liebe könt immer auf

und wehret sich in der Ewigkeit

Gott befohlen

Dein gebener Leo

Sindis

Dein Gede Vate

Nimm ich der Herr, Alt in mir, bald wie
ich das Paradies de Ammens. Heute wäre Aller-
heilge in mögen Allereelen Sie schon. Das
hat mit noch gefeiert. Lebet wohl + betet
betet hinieden. Was tatest ihr heute für
eure Seelenheil so sprecht auch jeden
Abend. Denn ist der Tag, der verleiht
ein Heilige + Güter.

Sie können mich
haben.

Hilf + Gebet die
Gemeine Christi.
So